

|  |  |  |
|--|--|--|
| Gemeinsamer Ausschuss /<br>Schulvorstand |  | Gymnasium Halepaghen-Schule<br>Buxtehude |
|--|--|--|

|                          |            |                 |
|--------------------------|------------|-----------------|
| <h1>Sitzungsbericht</h1> | Schuljahr: | 2020/21         |
|                          | Datum:     | 23.09.2020      |
|                          | Zeit:      | 16:02-17:54 Uhr |

|  |
|--|
|  |
|--|

**Beschlüsse:**

Der GA / SV hat in der oben genannten Sitzung Folgendes beschlossen:

Zu Beratungszwecken und in der AG „Mein Freund der Baum“ wird zukünftig ein hierfür ausgebildeter Schulhund eingesetzt.

Der Schülersprechtag wird zukünftig nicht mehr angeboten.

Ab den Herbstferien wird die AG „Politischer Debattierclub“ angeboten.

Unter Einbindung der Schulleiternvertreter werden auf freiwilliger Basis E-Mail-Adressen für die Schulleitern angelegt, verwaltet und zur Verteilung kurzfristiger Informationen genutzt.

|  |
|--|
|  |
|--|

**Tagesordnungspunkte:**

Der GA / SV hat zu folgenden Punkten getagt:

Tagesordnungspunkte, die ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich des Schulvorstandes fallen, sind **fett** gedruckt.

1. *Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung*
2. *Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.01.2020*
3. *Bericht der Schulleitung*
4. *Antrag Schulhund: Die Schulleitung und Frau Kasper beantragen den Einsatz eines Schulhundes*
5. *Schülersprechtag 5/6*
6. *Antrag Nicolas Gensch und Nils Beugel auf Einrichtung einer AG: Politischer Debattierclub*
7. *Demokratische Teilhabe*
  
8. *Antrag des SER-Vorstands zur Bereitstellung von E-Mail-Adressen für Schulleitern*
9. *Verschiedenes*

|  |
|--|
|  |
|--|

**Termine:**

Durch den GA / SV festgesetzte Termine:

|  |  |
|--|--|
|  |  |
|  |  |

**Sitzungsprotokoll:**

Zu TOP 1:

Die Sitzung wird um 16:02 Uhr von Frau Fees-McCue eröffnet. Die Tagesordnung wird einstimmig festgesetzt. Da einige Tagesordnungspunkte von Gästen vortragen werden, wird später beschlossen, dass die Tagesordnungspunkte in veränderter Reihenfolge besprochen werden.

Zu TOP 2:

Das Protokoll der vorherigen Sitzung wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

Zu TOP 3:

Frau Fees-McCue bittet darum, dass Schüler bei unklarer Krankheitslage vorsichtshalber zu Hause bleiben, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren.

Eine mögliche Erweiterung des Hygienekonzepts müsse zu einem späteren Zeitpunkt möglicherweise per Umlaufbeschluss im GA abgestimmt werden.

Die Unterrichtsversorgung sei nicht besser geworden. Es gebe weder genug bewilligte Stellen noch genug

Bewerber.

Die Zahl der Fahrraddiebstähle habe in letzter Zeit wieder zugenommen. Da bedingt durch die kommenden Umbaumaßnahmen sowieso neue Fahrradstellplätze geschaffen würden, werde man die neuen Plätze einzäunen. Dadurch erhoffe man sich, dass diese nicht mehr so leicht zugänglich seien, sodass Diebstähle erschwert würden. Zusätzlich werde zukünftig an allen Fahrradstellplätzen eine Videoüberwachung eingerichtet.

Im Zuge der Baumaßnahmen müsse der Haupteingang geschlossen werden, da der Platz vor der Schule für die Bauarbeiten benötigt werde.

In den kommenden Wochen werde die Schule mit einer neuen Telefonanlage ausgestattet, da die jetzige Anlage bereits über 40 Jahre alt sei und das effiziente Arbeiten zunehmend erschwere.

Im Erdgeschoss des C-Trakts seien neue digitale Tafeln eingebaut worden. Da jedoch unglücklicherweise bei den mitgelieferten Computern der Arbeitsspeicher fehle, werde es noch einige Zeit dauern, bis die Tafeln vollständig einsatzbereit seien.

Das Kultusministerium habe die Schule dazu aufgefordert, ein Coronakompensationskonzept auszuarbeiten. Eine Evaluationsbogen dafür werde aktuell ausgearbeitet. Auf Grundlage dieser Evaluation werde dann eine Empfehlung für eventuelle zukünftige Szenario-B- oder -C-Phasen erarbeitet.

Die Teeküche habe sich beschwert, da abgestellte Fahrräder am Eingang Bechsteinstraße mehrmals die Lieferungen an die Teeküche behinderten. In Zukunft sollen die Schüler die Fahrradständer nutzen.

In diesem Schuljahr werde es vermutlich keine Schulfahrten geben.

#### Zu TOP 4:

Frau Kasper stellt die Möglichkeiten eines Schulhundes vor. Ihr zehn Jahre alter Deutsch Drahthaar sei ein sehr familientauglicher und kinderfreundlicher Hund.

Der Hund fördere im Umgang mit Kindern vor allem für Achtsamkeit, Vertrauen, gute Laune und die Motivation und werde zu Beginn vorrangig in der Beratung und in der angesprochenen AG eingesetzt. Später werde der Hund möglicherweise auch gelegentlich den Religionsunterricht unterstützen.

Viele Kinder der Nachmittagsbetreuung seinen wegen des Hundes alle in die AG „Mein Freund der Baum“ gewechselt.

Das Konzept sei bewährt, in vielen Schulen gebe es bereits Schulhunde als pädagogische Begleiter.

Der Hund werde voraussichtlich zwei Mal in der Woche mit an die Schule kommen. Wenn er gerade nicht eingesetzt wird, finde der Hund im Raum C206 Ruhe.

Der Hund habe alle nötigen Ausbildungen und Zertifikate erworben.

Der Antrag zur Einführung eines Schulhundes wird einstimmig angenommen.

#### Zu TOP 5:

Da die Erfahrung im Corona- und Distanzunterricht gezeigt habe, dass eine von Lehrern eingerichtete Sprechzeit allgemein schlecht angenommen wird, ergebe das Einrichten von Sprechzeiten auch zu normalen Zeiten keinen Sinn.

Schüler sollen sich bei Problemen, Fragen oder Gesprächswünschen direkt per Mail/IServ an die jeweilige Lehrkraft wenden. Bei Bedarf können so auch Gesprächstermine vereinbart werden. Alternativ könne auch auf das Angebot der Beratungs- und Vertrauenslehrer zurückgegriffen werden.

Der Antrag, den Schülersprechtag aufgrund geringer Beteiligung der Schüler nicht mehr anzubieten, wird einstimmig angenommen.

#### Zu TOP 6:

Nils Beugel und Nicholas Gensch stellen ihre Idee der AG „Politischer Debattierclub“ vor.

Sie möchten diese AG ab den Herbstferien für Schüler der Klassenstufen 07 bis 10 ins Leben rufen.

In der AG sollen Diskussionen zu aktuellen politischen Themen geführt werden. Die Diskussion solle die Argumentations- und Artikulationsfähigkeiten der Schüler fördern und das allgemeine politische Interesse anregen.

Der Antrag, ab den Herbstferien einen politischen Debattierclub einzuführen, wird einstimmig angenommen.

#### Zu TOP 7:

Herr Schulze und Oscar Noetzel stellen als Mitglieder der ehemaligen Projektgruppe „Demokratische Teilhabe an der HPS“ das vor einiger Zeit erstellte Konzept vor. Während einige Aspekte, wie beispielsweise die Informationen zur Klassensprecherwahl, bereits umgesetzt würden, gebe es vor allem bei der Einführung einer

Klassenselbstverwaltung noch Verbesserungsbedarf.

Auf Nachfrage wird geklärt, dass es in der Klassenselbstverwaltung vor allem um das demokratische Mitwirken der Schüler gehe, aber durchaus auch Probleme zwischen den Schülern in der Klasse besprochen werden können, sofern es alle Schüler betreffe.

Der von Herrn Schulze gestellte Antrag, dass das vorstellte Konzept in das Schulprogramm aufgenommen wird, wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 8:

Herr Lenk beantragt die Einrichtung von IServ-Email-Adressen für Eltern aller Schüler.

Besonders in der Coronazeit sei aufgefallen, dass die Kommunikation zwischen dem Schulelternratsvorstand und den Eltern aufgrund von fehlenden E-Mail-Adressen und erhöhten Datenschutzbestimmungen sehr schwierig sei. Um die Kommunikation zu vereinfachen, solle daher für jeden Schüler ein zweiter IServ-Zugang nach dem Muster `eltern.vornamedeschülers.nachnamedeschülers@halepaghen.de` erstellt werden. So könnte der SER E-Mails unkompliziert an alle Eltern versenden. Eltern könnten sich die E-Mails aus IServ heraus an ihre private E-Mail-Adresse weiterleiten lassen.

Das Einrichten eines solchen Zugangs geschehe für die Eltern freiwillig. Das Versenden von Mails an alle Eltern ersetze daher nicht die bisherige Kommunikation über die Elternvertreter, sondern stelle eine sinnvolle Ergänzung dar, um möglichst viele Eltern zu erreichen.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

Zu TOP 9:

Auf Nachfrage von Herrn Pfäffle erklärt Herr Schulze, dass grundsätzlich in allen Oberstufenkursen Kurssprecher gewählt werden müssen.

Die nächste GA-Sitzung finde am 02. Dezember 2020 statt. Mit kurzfristiger Absage sei zu rechnen.

Protokoll: Oscar Noetzel

**Anwesenheit:**

An der Sitzung nahmen teil:

(**fett:** Im Schulvorstand stimmberechtigt)

Für die Schüler: **Oscar Noetzel, Niklas Brandt**, Laima Franke

Für die Eltern: **Frau Haase, Herr Lenk, Frau Brehmer, Herr Stammer**, Frau Rehder, Frau Schuback

Für die Lehrer: **Frau Grünhagen, Herr Kraushaar, Herr Dr. Pfäffle, Frau Schleinitz**

Vorsitzender: **Frau Fees-McCue**

Gäste: Frau Kasper, Nils Beugel, Nicholas Gensch, Herr Schulze